

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Freundenreich, Leonhardt: Glück- und Friedenswünsche

Zum 1800ten Jahr

wünscht

der

gnädigsten Landes = Herrschaft

allen

hohen und niedern Fürstlichen Bedienten

so wie dem

Magistrat und der sämtlichen Bürgerschaft

in Unterthänigkeit

und von ganzem Herzen

Glück und Frieden

Leonhard Freudenreich

Stadtmögner

Carlsruhe

gedruckt in Madlotts Hofbuchdruckerey.



Noch ziehen Wetter = Wolken hin und her ,
und dunkel ist's , und freudeleer ,
bis unsre trauervolle Welt
der Liebe himmlischer Stral erhellt.

Rings um uns ist ein offnes , volles Grab.
Laß , Todesengel , von uns ab !
Ach , unsre Lieder tönen bang ,
und schaurig , wie ein Sterbe gesang .

Ruht , Krieger , denn aus tausend Hütten schallt
der Schrei um Frieden . Könnt ihr kalt
die öden Länder weinen sehn ,
und wollt ihr immer auf Leichen gehn ?

Umarmt Euch ! Huldiget der Harmonie !
Kein Höllendämon störe sie !
Werft weg das Schwerdt , sonst zürnen euch
die blutigen Schatten im Todten = Reich .

Ach , ende , Gott , das grosse Trauerspiel !
der Thränen flossen allzuviel .
Allmächtiger , sprich nur ein Wort ,
so ruh'n sie hier , und verstummen dort .

Breit' über's schwerbedrängte Vaterland
die milde, gnadenvolle Hand,
und über deines Lieblings Haus
gies deinen himmlischen Segen aus!

Deck' Ihn im wilden Krieges - Ungestüm!
Gib einen stillern Abend Ihn,
dem Vater. Auch empfehlen wir
das schöne Gestirn im Norden dir.

Wäg' Weisheit, Seelen - Adel, Menschlichkeit
und Tugend und Zufriedenheit,
ein sanftes Herz, vom Stolze rein,
die Stierde des Erdenpilgers seyn!

Laß, wo die Frohen, wo Bedrängte sehn
den Othem deiner Liebe wehn!
Sei von den Sterbenden nicht fern!
Wir beten und schweigen — du rettetest gern.

Uns hebst du wieder in den Schoos der Ruh;
dann wallen wir den Tempeln zu,
und singen dort, von Dank durchglüht,
ein süßes, liebliches Friedens - Lied.

